

Pressemitteilung

Hamburg, 15. September 2012

Holzbläserquintett der Philharmoniker gastiert vor rund 220 geladenen jungen und alten Gästen mit einer kindgerechten Version von Peter und der Wolf im Musikkindergarten Hamburg

2 Jahre Musikkindergarten Hamburg

Zum zweijährigen Jubiläum veranstaltete der Musikkindergarten Hamburg ein besonderes Konzert: Peter und der Wolf von Sergej Prokofjew erlebte seine Uraufführung durch fünf Profimusiker von den Philharmonikern Hamburg und Maria Willer, Moderatorin bei Klassik Radio und Initiatorin dieses Projektes.

Zahlreiche Eltern mit insgesamt 80 Kindern sowie ausgewählte geladene Gäste verfolgten mit Spannung die musikalische Geschichte. Der helle und modern gestaltete Aufführungsraum im Musikkindergarten Hamburg war bis zur Empore mit rund 220 Menschen aller Generationen gefüllt, ein neuer Rekord für das Fassungsvermögen dieses Raumes! Doch sobald die ersten Klänge ertönten, war alles mucksmäuschenstill. Selbst kleine Säuglinge wurden ganz still auf dem Schoß der Eltern, als das mächtige Horn (Isaak Seidenberg) den Wolf ankündigte und die quirlige Oboe (Thomas Rohde) das Wesen der Ente umschrieb. Immer wieder zwitscherten der Vogel (Flöte, Manuela Tyllack) und die Katze (Klarinette, Christian Seibold) dazwischen und brachten den alten Großvater (Fagott, Fabian Lachenmaier) aber nicht aus der Ruhe. Das Bühnenbild hatte das Team des Musikkindergarten gemeinsam mit den Kindern selbst gebastelt. Kinder und Erwachsene lauschten mit Spannung den faszinierenden Klängen und der variantenreichen Erzählstimme von Maria Willer und erlebten, wie die Geschichte, die viele nur von der CD her kennen, auf einmal hautnah und lebendig wurde. Konrad Mette, Vorstand Stiftung Kindergärten Finkenau, begrüßte die Gäste und die Leiterinnen des Musikkindergarten, Eva Biallas und Marion Mommsen, berichteten von den Geschehnissen und auch den Herausforderungen der letzten zwei Jahre. Im Anschluss an das Kurzkonzert gab es ein reichhaltiges kaltes Buffet und Getränke und Gelegenheit für Führungen durch die Räume. Die Veranstaltung war rund und stimmig und ebnete einen weiteren Weg für eine Verbreitung des Konzeptes in Hamburg. Die Resonanz auf die Idee, klassische Musik immersiv und spielerisch in den Alltag von Kindern einzubauen, war und bleibt bei den Gästen und Mitwirkenden enorm positiv. Das Konzert zeigte anschaulich, wie groß die Wirkung ist, die klassische Musik entfaltet und viele gingen um eine wertvolle Erfahrung reicher nach Hause. Und die Kinder durften erleben, dass Geschichten auch durch klassische Musik erzählbar und vor allem spannend sind.

Maria Willer brachte vor einigen Jahren das Konzept, einen Musikkindergarten zu etablieren, von Berlin nach Hamburg und konnte die Umsetzung der Idee gemeinsam mit Konrad und Uta Mette, Vorstand Stiftung Kindergärten Finkenau am 15.9.2010 in die Praxis umsetzen. Vorausgegangen waren umfangreiche Baumaßnahmen in den ehemaligen Hallen des Fleischgroßmarktes in der Hamburger Schanze sowie eine umsichtige Auswahl der Mitarbeiter und Kinder. Zwei Jahre später ist die Kita fest etabliert inmitten einer urbanen Umgebung und bietet Platz für rund 120 Kinder. Das Konzept ist auch bei den Musikern angekommen: Jede Woche kommen auf ehrenamtlicher Basis Profimusiker der Hamburger Philharmoniker oder Sänger des Opernchors der Staatsoper und manch einer von ihnen hat dabei ganz neue Seiten und vor allem neue Freude am Musizieren mit Kindern entdeckt.

Die Einrichtung und der Träger

Der Musikkindergarten Hamburg ist eine Einrichtung der Stiftung Kindergärten Finkenau. Die Stiftung betreibt 27 Kindertagesstätten in Hamburg, die zusammen von mehr als 1.600 Kindern besucht werden. Die Radiomoderatorin Frau Maria Willer (Klassikradio) hat den Musikkindergarten nach dem Berliner Vorbild initiiert und die Kooperation mit Simone Young und den Hamburger Philharmonikern ins Leben gerufen.

Am 15. September 2010 wurde der Musikkindergarten Hamburg in den Schanzen-Höfen, Lagerstraße 34a, eröffnet und betreut mit 14 Mitarbeitern rund 120 Kinder aus Krippe und Elementarbereich. Jede Woche kommt ein Profimusiker der Staatsoper/Philharmoniker Hamburg zu Besuch, um den Kindern in spielerischer Weise die klassische Musik näher zu bringen.

Der Kooperationspartner: Simone Young/Philharmoniker & Staatsoper Hamburg

Mit einer mehr als 300jährigen Tradition zählt die Hamburgische Staatsoper zu den führenden Opernhäusern Europas. Die Hamburgische Generalmusikdirektorin Simone Young, die 2005 die musikalische Leitung der Staatsoper Hamburg übernommen hat, ist Schirmherrin des Musikkindergarten Hamburg. Mitglieder des Staatsopernensembles und -chors teilen durch regelmäßige Besuche im Hamburger Musikkindergarten ihre Freude an der Musik mit den Kindern.

Seit über 175 Jahren prägt das Philharmonische Staatsorchester Hamburg den Klang der Hansestadt. Schon viele Jahre arbeitet das Orchester mit jungen Menschen zusammen. Die Philharmoniker Hamburg unterstützen beispielsweise durch eine Patenschaft das Albert-Schweitzer-Jungendorchester und bieten Familienkonzerte an, in denen eine Konzertpädagogin die Kinder auf das Konzert vorbereitet. Die intensive „Education-Arbeit“, die sich bisher vor allem an Kinder im Schulalter gerichtet hat, wurde durch die Kooperation mit dem Musikkindergarten Hamburg um einen wichtigen Baustein erweitert.

Ansprechpartner

Presse/PR: Dr. Cinderella von Dungern, concave consulting, Postfach 3144, 21209 Seevetal
Tel: 04105-67 65 84, Fax: 04105-67 65 53, Mobil: 0151-4252 0256
Mail: info@concave-consulting.de